

## PRESSEMITTEILUNG

### **Tinnitracks-App auf Rezept:**

#### **Techniker Krankenkasse erweitert Zusammenarbeit mit Sonormed**

Hamburg, 01. Dezember 2016 – Die Techniker Krankenkasse (TK) übernimmt ab sofort die Kosten der Tinnitus-Therapie-App Tinnitracks in Bayern, Hessen, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen. In Hamburg gehört die unterstützende Behandlung mithilfe der App bereits seit einem Jahr zum Leistungsportfolio. Auch in der Hansestadt wird die Zusammenarbeit uneingeschränkt fortgesetzt. Die TK erstattet im Rahmen der Therapie nicht nur die Kosten der App für ein Jahr, sondern auch die begleitende ärztliche Behandlung.

Tinnitracks eignet sich für Patienten mit einem subjektiven, chronischen, tonalen Tinnitus, also einem Ton, der nur vom Betroffenen hörbar ist, länger als drei Monate besteht und sich als Piepen äußert. Die e-Health-Lösung bekämpft das „Dauer-Piepen“ mithilfe der Lieblingsmusik und eines Smartphones. Dabei wird die individuelle Tinnitusfrequenz der Betroffenen aus den Songs herausgefiltert. Regelmäßiges Hören dieser gefilterten Musik kann zu einer deutlichen Beruhigung der Nervenzellen führen, die für den störenden Ton verantwortlich sind. Um Tinnitracks nutzen zu können, ist ein Gang zum HNO-Arzt Pflicht, der die genaue Tinnitusfrequenz ermittelt. Eine Liste der teilnehmenden Ärzte ist auf der Webseite [www.tinnitracks.com/de/tk](http://www.tinnitracks.com/de/tk) zu finden.

Jörg Land, Geschäftsführer von Sonormed, dem auf digitale Audiologie spezialisierten Medizintechnologie-Unternehmen hinter Tinnitracks, freut sich über die Erweiterung der Zusammenarbeit: „Digitale Lösungen verbessern die Versorgung und verändern Schritt für Schritt den Gesundheitsmarkt. In der TK haben wir einen Partner gefunden, der dies früh erkannt hat. Wir freuen uns darüber, dass unsere Zusammenarbeit von allen Partnern als erfolgreich bewertet und jetzt entsprechend ausgeweitet wird.“

Klaus Rupp, Leiter des TK-Versorgungsmanagements erklärt: „Tinnitracks ist ein gutes Beispiel dafür, wie die Digitalisierung neue und verblüffend einfache Formen der Therapie ermöglicht. Der Anfang ist gemacht, und es ist in der Zusammenarbeit mit Sonormed gut gelungen, in Hamburg ein vollkommen neuartiges Behandlungskonzept zu etablieren.“

## Über die Sonormed GmbH

Sonormed wurde 2012 in Hamburg gegründet. Das Medizintechnologieunternehmen mit Schwerpunkt digitale Audiologie entwickelte mit einem interdisziplinären Team aus Toningenieurern, Informatikern und Neurobiologen das Medizinprodukt Tinnitracks ([www.tinnitracks.com](http://www.tinnitracks.com)). Sonormed erhielt bereits zahlreiche Förderungen und Auszeichnungen für die Entwicklung und Markteinführung von Tinnitracks, darunter die Auszeichnung zum EU-weit innovativsten Health Start-Up durch das European Institute of Innovation & Technology (EIT), zu dessen Netzwerk die Hamburger gehören, und die Auszeichnung "IKT Innovativ" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie. Mit dem SXSW Accelerator 2015 konnte Sonormed zudem einen der renommiertesten Start-Up-Wettbewerbe weltweit für sich entscheiden.

## Über Tinnitracks

Tinnitracks ist ein zertifiziertes Medizinprodukt zur Behandlung von subjektivem, chronischem, tonalen Tinnitus, das mit der Lieblingsmusik der Betroffenen arbeitet. Tinnitracks basiert auf den wissenschaftlichen Forschungen zum Tailor-Made Notched Music Training (TMNMT), das als neuro-akustischer Therapieansatz bei den Ursachen des Tinnitus in der Hörrinde des Gehirns ansetzt. Die Tinnitracks-Technologie filtert die individuelle Tinnitus-Frequenz der Betroffenen aus ihrer Lieblingsmusik heraus, so dass die überempfindlichen Nervenzellen, die für den Dauerton verantwortlich sind, nicht mehr gereizt werden. Betroffene können unter [www.tinnitracks.com](http://www.tinnitracks.com) oder per App ihre Lieblingsmusik auf das Therapiepotenzial testen und aufbereiten. Mehr unter [www.tinnitracks.com](http://www.tinnitracks.com).

## Pressekontakt:

HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH

Marta Iza de la Torre/Christina Siebels

Tel. 040 - 36 90 50-45/-58

[m.iza@hoschke.de](mailto:m.iza@hoschke.de)

[c.siebels@hoschke.de](mailto:c.siebels@hoschke.de)